

Entwurfsplanungsbeschluss nach DA Bau

Geschäftszeichen:
VI/24

Verantwortliche/r:
Amt für Gebäudemanagement

Vorlagennummer:
242/311/2019

Neubau einer zweigruppigen Spielstube und zweigruppigen Grundschullernstube in Büchenbach Nord-West; Entwurf nach DA Bau 5.5.3

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	12.03.2019	Ö	Beschluss	
Jugendhilfeausschuss	03.04.2019	Ö	Kenntnisnahme	
Bildungsausschuss	03.04.2019	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

Amt 14, Amt 51, Amt 41, Amt 20 zur Info

I. Antrag

Der Entwurfsplanung für den Neubau einer zweigruppigen Spielstube und einer zweigruppigen Grundschullernstube an der Donato-Polli-Straße wird zugestimmt. Sie soll der Genehmigungs- und Ausführungsplanung zugrunde gelegt werden. Die weiteren Planungsschritte sind zu veranlassen.

Die aktuelle Kostenkonkretisierung (145.000 € gegenüber dem Vorentwurfsbeschluss Nr. 511/063/2018) wird zum Haushalt 2020 ff. angemeldet.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Bedarfsgerechter Ausbau mit zusätzlichen Kindertagesplätzen für den Bereich Büchenbach-Nord. Dabei entstehen wohnortnah weitere integrative Plätze im Kindergarten- und Grundschulalter.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Es soll ein Neubau mit Außenanlagen in Büchenbach-Nord, Donato-Polli-Straße, errichtet werden

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Auf den Beschluss des Vorentwurfs nach DA-Bau im JHA vom 15.11.2018 wird verwiesen.

Entwurfskonzept

Das Gebäude ist dreigeschossig und winkelförmig. Im Erdgeschoss ist die zweigruppige Spielstube mit direktem Bezug zur Freifläche angeordnet.

Im 1.Obergeschoss befinden sich beiden Nutzungsbereichen zugeordnete Räume (Mehrzweckraum, Küche, Personal- und Therapieaum). Im 2.Obergeschoss wird das Raumangebot

durch die Grundschullernstube mit allen erforderlichen Nebenräumen abgerundet. Die Erschließung der Geschosse erfolgt über ein innenliegendes Treppenhaus, sowie eine Außentreppe an der Gebäudenordseite.

Das östliche der beiden vorhandenen Bolzplatzfelder auf dem Baugrundstück (Fl.-Nr. 503/148) wird verkleinert und durch einen Hartplatz ersetzt, der südliche Bereich des Grundstücks für eine mögliche ÖPNV-Trasse über den Holzweg freigehalten.

Der Entwurf ist barrierefrei. Eine Abstimmung mit dem Behindertenberater ist erfolgt.

Eine Fassadenbegrünung an der Wandscheibe im Eingangsbereich sowie an der Außentreppe ist im Entwurf berücksichtigt. Im Bereich der Holzverschalung wird zum Schutz der Fassade auf eine Begrünung verzichtet.

Zusätzlich zu einer extensiven Dachbegrünung wird auf dem Dach eine Photovoltaikanlage installiert. Nisthilfen für Gebäudebrüter werden vorgesehen.

Zeitplan für die weiteren Planungsschritte

April 2019	Abgabe Zuschussantrag bei der Reg. von Mfr., Abgabe Bauantrag
April - September 2019	Ausführungsplanung, Vergabe
Herbst 2019	Baubeginn
Ende 2020	Fertigstellung

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Zusammenstellung der Brutto-Gesamtkosten		
Kostengruppe	Teilbetrag	Gesamtbetrag
100 Grundstück	0 €	
200 Herrichten und Erschließen	18.076 €	
300/400 Bauwerk - Baukonstruktion	2.595.289 €	
500 Außenanlagen	383.152 €	
600 Ausstattung und Kunstwerke	3.000 €	
700 Baunebenkosten	730.483 €	
Gesamtkosten (inkl. 19% MwSt.)		3.730.000 €

Das Ergebnis der Kostenberechnung kann zu dem derzeitigen Planungszeitpunkt nur mit einer Genauigkeit von +/- 10% ermittelt werden. Bei geschätzten Gesamtkosten in Höhe von 3.730.000 € wird die Endabrechnungssumme damit voraussichtlich zwischen 3.357.000 € und 4.103.000 € liegen.

Der JHA beschloss am 15.11.2018 den Vorentwurf mit geschätzten Kosten i.H.v. 3.585.000 €. Die Kostenberechnung überschreitet diesen Betrag der damaligen Kostenschätzung um ca. 4 %.

Die Entwurfsplanung ergab für folgende Bereiche eine Kostenkonkretisierung gegenüber dem Vorentwurf:

Mehraufwendungen Baukonstruktion	20.000 €
Mehraufwendungen Sanitär/Elektro:	99.000 €
Anpassungen konjunkturbedingte Kostenmehrungen	<u>26.000 €</u>

Gesamt

145.000 €

Der Betrag der Kostenkonkretisierung soll im Rahmen des Haushalts 2020 ff. bereitgestellt werden.

Mittelabfluss

	bis 2019 €	2020 €	2021 €	2022 €	Gesamt €
HH 2019					
Bau	1.630.000	1.230.000	200.000		3.060.000
VE		VE 1.430.000			
Anmeldung HH 2020					
Bau	1.630.000	1.600.000	500.000		3.730.000
VE		VE 1.430.000	VE 500.000		

Investitionskosten: 3.730.000€ bei teilw. vorh. auf IPNr.: 365E.408
Sachkosten: € bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto): € bei Sachkonto:
Folgekosten € bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen 2.165.000€ bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden auf IvP-Nr.365E.408 i.H.v. 3.060.000 €
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden i.H.v. 525.000 € (Beschluss Vorentwurf)
zzgl. 145.000 €
= 670.000 €

Zuschuss

Die Baumaßnahme wird vom Freistaat Bayern bezuschusst. Ein entsprechender Zuschussantrag wird bei der Regierung von Mittelfranken eingereicht.
Die voraussichtliche Fördersumme beträgt: 2.165.000 €

Bearbeitungsvermerk des Revisionsamtes

Die Entwurfsplanungsunterlagen mit ergänzender Kostenermittlung haben dem Revisionsamt gemäß Nr. 5.5.3 DA-Bau vorgelegen und wurden einer kurzen Durchsicht unterzogen. Bemerkungen waren

- nicht veranlasst
- veranlasst (siehe anhängenden Vermerk)

22.02.19 gez. Auernhammer

.....
Datum, Unterschrift

Anlagen: Lageplan, Grundrisse, Schnitte, Ansichten, Freiflächenpläne, Erläuterungsbericht,

Baunutzungskosten

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang